



CDU

**Freie
Demokraten**
Rhein-Kreis
Neuss **FDP**



Fraktionen im Kreistag des Rhein-Kreises Neuss

An den
Vorsitzenden
des Ausschusses für Innovation,
Digitalisierung und Standortmarketing
Herrn Simon Kell
Oberstraße 91
41460 Neuss

24. Februar 2022

Antrag für die Sitzung des Ausschusses für Innovation, Digitalisierung und Standortmarketing am 03. März 2022

Digitalisierung unterstützen und gestalten!

Sehr geehrter Herr Kell

die Fraktionen von CDU, FDP und UWG/Freie Wähler-Zentrum bitten Sie den folgenden Antrag auf die Tagesordnung der Sitzung des Ausschusses für Innovation, Digitalisierung und Standortmarketing am 03. März 2022 zu setzen.

Antrag

Die Fraktionen von CDU, FDP und UWG/Freie Wähler-Zentrum beantragen zusätzliche Haushaltsmittel in Höhe von 600.000 EUR für die beschleunigte Umsetzung von Digitalisierungsmaßnahmen in der Kreisverwaltung.

Davon 300.000 EUR für die Einrichtung des „Digitalen Zwillings“ (vorbehaltlich der Zustimmung der Kommunen zur Umsetzung) und 300.000 EUR für die weitere Digitalisierung und Erhöhung der Cybersicherheit / Digitalisierung des Postverkehrs in der Verwaltung.

Dies schließt die forcierte Weiterführung der bereits verfolgten Ansätze der Kreisverwaltung im Bereich des „Masterplans Digitalisierung“ und geplante gemeinsame Digitalisierungsprojekte mit den kreisangehörigen Kommunen mit ein.



CDU

Freie Demokraten

Rhein-Kreis Neuss **FDP**



Fraktionen im Kreistag des Rhein-Kreises Neuss

Begründung

Die Fraktionen von CDU, FDP und UWG/Freie Wähler-Zentrum sehen in der Forcierung der Digitalisierung eine der bedeutsamsten Zukunftsaufgaben in den nächsten Jahren für unsere Gesellschaft und drücken deshalb aufs Tempo. Eine zentrale Schlüsselrolle in diesem Transformationsprozess nimmt eine digitale Verwaltung ein. Sie kann die Bedürfnisse der Bürger und Unternehmen genauer bestimmen, Mehrwerte schaffen, zielgruppengerechte Angebote aufbauen und gesamtgesellschaftliche Ziele effektiver erreichen. Damit die Potenziale der Verwaltungsdigitalisierung erschlossen werden können, braucht es auch engagiertes politisches Handeln mit Strategie und Struktur.

Mit dem im Kreistag einstimmig verabschiedeten „Masterplan Digitalisierung“ hat die Kreisverwaltung bereits sehr gute Grundlagen zur Strategie und Steuerung der Digitalisierungsmaßnahmen in den nächsten Jahren geschaffen. Die von uns zusätzlich beantragten Haushaltsmittel sollen die Verwaltung befähigen, die Zielsetzungen des Masterplans schneller in konkretes Handeln umzusetzen und darüberhinausgehende Gestaltungsoptionen wie z.B. Kooperationsprojekte mit Kommunen eröffnet werden. Hierzu zählen u.a. auch kurzfristige Machbarkeitsstudien oder der Einkauf von externem Expertenwissen.

Die zusätzlichen Haushaltsmittel sollen darüber hinaus genutzt werden können, um die Widerstandsfähigkeit verwaltungsinterner IT-Strukturen gegenüber Angriffen Dritter zu erhöhen, damit Situationen wie in Witten mit mehrwöchigem Ausfall der Verwaltung vermieden werden. Dazu gehört des Weiteren auch die eigene Netzwerk-Infrastruktur ausfallsicherer zu machen und für die zukünftigen Anforderungen bestmöglich auszurüsten.

Die Verwaltung wird gebeten, über erfolgreiche Maßnahmen und die Verwendung der Haushaltsmittel im Ausschuss für Innovation, Digitalisierung und Standortmarketing regelmäßig zu berichten.

Mit freundlichen Grüßen

Sven Ladeck
Vorsitzender der
CDU-Fraktion
im Kreistag
des Rhein-Kreises Neuss

Dirk Rosellen
Vorsitzender der
Kreistagsfraktion der
Freien Demokraten
im Rhein-Kreis Neuss

Carsten Thiel
Vorsitzender der
Kreistagsfraktion von
UWG/Freie Wähler-Zentrum
im Rhein-Kreis Neuss